



Termine

September 2022 Workshop Siedlungsleben
Wir diskutieren alle Themen rund ums Zusammenleben.

November 2022 Vertiefungsworkshop
In Arbeitsgruppen wollen wir die Ideen und Anliegen anstossen.

Die Einladungen folgen vor den Sommerferien.

vorgesehene Planungsschritte

Ende 2022
Orientierung Quartierkommission
Mitwirkungsaufgabe

Ende 2023
Öffentliche Auflage

Ende 2024
Volksabstimmung Stadt Bern

Mitte 2025
Genehmigung durch Kanton Bern

Kontakt

Robert Gugger
Projektleiter
031 751 17 34
robert.gugger@pro-familia-kirchacker.ch



Liebe Genossenschafterinnen, liebe Genossenschaftler

Die Häuser der Siedlung Kirchacker sind knapp 75 Jahre alt. Fassaden, Decken, Wände und Leitungen sind entsprechend in die Jahre gekommen. Eine umfangreiche bauliche und energetische Sanierung wäre nötig, um die Gebäude fit für viele weitere Wohnjahre zu machen. Eine Machbarkeitsstudie hat gezeigt, dass ein Ersatz langfristig nachhaltiger und wirtschaftlicher ist als die Fortführung der laufenden Sanierungen.

Euer klares Bekenntnis zu den Ersatzneubauten an der a.o. GV vom 19. März 2021 erlaubt uns nun, das Wohnungsangebot zu erweitern, an die heutigen Bedürfnisse der Mieterinnen und Mieter anzupassen und ressourcenschonend zu gestalten. Für den Vorstand und die Projektleitung bleibt es oberstes Ziel, die Investitionskosten so tief wie möglich zu halten, um weiterhin preisgünstige Mieten anbieten zu können. Eine Form ist die vorgesehene verdichtete Bauweise.

Als Auftakt zur Siedlungsentwicklung haben die vier Grundeigentümer der Siedlung Kirchacker zusammen mit der Stadt Bern die gemeinsamen Absichten über die Arealentwicklung in einer Planungsvereinbarung festgelegt.

Damit auf den heutigen Parzellen verdichtet gebaut werden kann, ist eine Zonenplanänderung nötig. Neu soll der Zonenplan die Parzellen als Zonen mit Planungspflicht ausweisen. Auch diese Arbeiten sind aufgenommen worden unter der Federführung des Stadtplanungsamts unter Mitwirkung der Metron AG.

Für Fragen steht Euch der Projektleiter Robert Gugger jederzeit zur Verfügung.



Bebauung heute (gross) und mögliche zukünftige Bebauungsstruktur (klein)

Wir bauen, Ihr bleibt.

Die Siedlungserneuerung erfolgt in zwei bis drei Etappen über einen Zeitraum von rund 20 Jahren. Aufgrund der Grösse der Siedlung Kirchacker und des langen Realisierungshorizonts können wir während der Bauzeit allen Genossenschaftsmitgliedern gleichwertige Wohnungen innerhalb der Siedlung anbieten.

Wir sind gut aufgestellt.

In einer eigenständigen, schlanken Projektorganisation wird der Projektleiter R. Gugger in den verschiedenen externen Verfahren und Prozessen unterstützt durch ein kompetentes Team. Dieses setzt sich zusammen aus Frau R. Haueter und Herrn N. Hviid vom Begleitbüro Metron Raumentwicklung AG, Herrn D. Blumer vom Kompetenzzentrum gemeinnütziger Wohnungsbau, Frau S. Rasmussen und Herrn Ph. Wigger vom Stadtplanungsamt sowie den Grundeigentümern im Perimeter des Siedlungsgebiets Kirchacker, vertreten durch Frau C. Rytz von den Immobilien der Stadt Bern und Herrn X. Zen Ruffinen von der Personalvorsorgekasse der Stadt Bern.

Wir gehen Schritt für Schritt.

Aufgrund des Zustands der Gebäude beginnt der Ersatz im Norden der Siedlung. Nach der öffentlichen Mitwirkung zur Zonenplanänderung anfangs 2024 suchen wir in einem Projektwettbewerb einen konkreten Vorschlag für die Neubebauung. Die ersten Wohnungen sind voraussichtlich Ende 2029 bezugsbereit.

Eure Bedürfnisse sind unser Antrieb.

Der grosse Freiraum im Zentrum der Siedlung bietet die einmalige Chance, innerhalb unseres gewachsenen Quartiers verträglich zu verdichten. Die Wohnfläche kann beinahe verdreifacht und die Anzahl der Wohnungen verdoppelt werden. Das bedeutet mehr und grössere Familienwohnungen und barrierefreie Alterswohnungen mit Lift. Dank der Lage und der Ausrichtung der Gebäude erhalten alle Wohnungen in den bis zu sechsgeschossigen Häusern viel Sonne. Darüber hinaus wird das Angebot an Parkplätzen für Autos und Velos erweitert.

Ihr seid gefragt!

Wie soll unser Siedlungsleben aussehen? Was braucht es dazu? Als Bewohnerinnen und Bewohner seid Ihr die Expertinnen und Experten für unsere Siedlung. Wir laden Euch deshalb im September und November ein, an zwei Workshops Eure Anliegen, Ideen und Bedürfnisse einzubringen. Die Ergebnisse werden in die weitere Entwicklung einfließen. Wir hoffen zudem, dass sich aus der Genossenschaft Arbeitsgruppen rund um das Thema Siedlungsleben bilden. Die exakten Workshop-Termine werden noch vor den Sommerferien bekannt gegeben. Wir freuen uns bereits jetzt auf angeregte Diskussionen.

